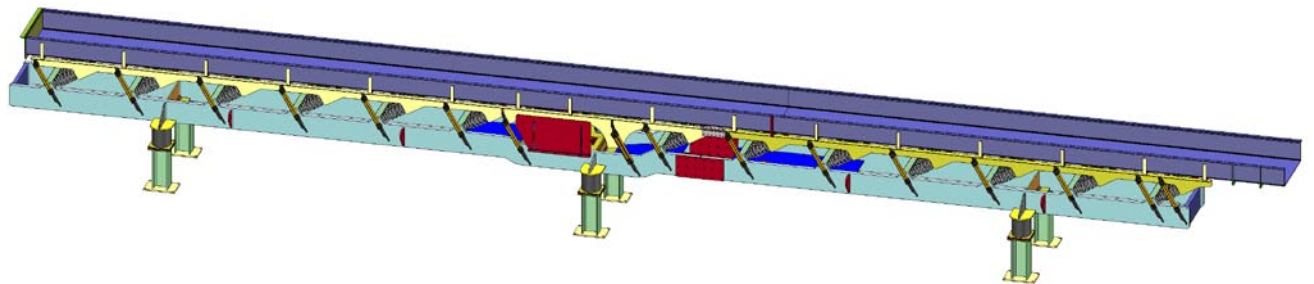


SCHWINGFÖRDERRINNEN (TYP FSR) FÜR DEN TRANSPORT VON ZUCKER



ANWENDUNG UND FUNKTION:

Bei der Herstellung von Zucker werden auf den Zentrifugensstationen der diskontinuierlich und kontinuierlich arbeitenden Zentrifugen die Zuckerkristalle durch Abschleudern von noch anhaftendem Muttersirup befreit. Der so aufbereitete, zentrifugengefeuchte Zucker muss zur weiteren Behandlung den folgenden Prozessstufen zugeführt werden.

Schwingförderrinnen eignen sich besonders gut für diese Förderaufgabe, da diese neben der einfachen Bauart ohne wartungsintensive Teile einen äußerst verschleißarmen Transportvorgang (Mikrowurf) des Produktes ermöglichen.

Die Auslegung und Wahl des Schwingfördersystems wird im Wesentlichen bestimmt durch die zu erbringende Förderleistung, der zu realisierenden Förderlänge und natürlich der Wirtschaftlichkeit.

JÖST[®] hat eine Resonanz-Schwingförderrinne (Typ FSR) mit elastisch gekoppeltem Schubkurbelantrieb (JS) im Lieferumfang, mit welcher große Längen und Förderleistungen in einem System erreicht werden können.

Die FSR Schwingförderrinne eignet sich für den Zuckerabtransport bei den Stationen diskontinuierlicher Zentrifugen mit mittlerem bis hohem Füllvolumen. Die Schwingweitenänderungen des Systems, wie sie durch die kurzzeitig und punktuell hohen Auflasten bei dem sekundenschnellen Zuckeraustrag aus den Zentrifugen entstehen, werden über einen Frequenzumrichter ausgeglichen.

Damit wird ein gleichmäßiger Zuckertransport ermöglicht, Spitzen während des Transports ausgewogen und die folgenden Prozessschritte daher entlastet.

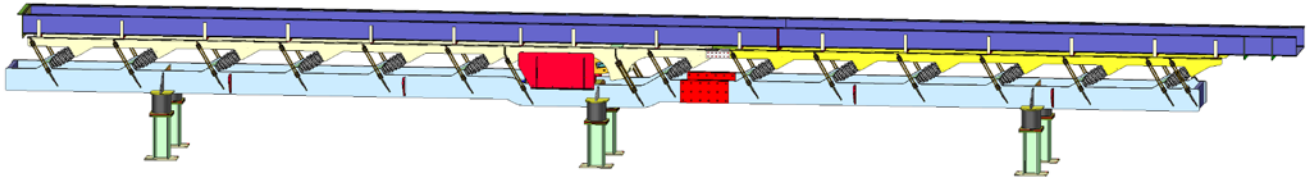
Die durch die Trogschwingung entstehenden dynamischen Kräfte werden durch ein spezifisches Massenverhältnis zwischen Trog und Gegenschwingrahmen auf ein Minimum reduziert. Das Zusammenspiel zwischen Trog und Gegenschwingrahmen in der Schwingungsbewegung wird durch die Zug-/Druckfedern erzielt.

Die Aufstellung des gesamten Schwingfördersystems auf dem Fundament erfolgt schwingungsisoliert über Dämpfungselemente, die wiederum auf eine entsprechende Stahlkonstruktion aufgestellt sind.

Durch die gute Isolierate gegenüber dem Fundament werden die Schwingungsübertragungen gering gehalten. Somit können Transportlängen von bis zu 20 m erreicht werden.

Mit Betriebsfrequenzen von circa 10 Hz bis 15 Hz und Schwingweiten von bis zu 15 mm kann ein schneller und schonender Transport des Zuckers auch für höhere Durchsätze realisiert werden.

Der Rinnentrog kann geschlossen ausgeführt werden. Notwendige Anpassungen der Trogabdeckung für die Ausfalltrichter der Zentrifugen können problemlos durchgeführt werden.



TECHNISCHE DATEN UND FAKTEN:

Maschinentyp:	FSR
Produkt:	Zucker
Durchsatz:	bis 100 t/h
Länge:	bis 20 m
Antriebe:	Schubkurbelantrieb
Antriebsleistung:	von 2,0 bis 15 KW

IHR NUTZEN:

- hohe Durchsätze über sehr große Längen
- konstante Fördergeschwindigkeit
- sehr hohe Flexibilität in der Aufstellung
- energieeffizientes Gesamtsystem

FUNKTIONSANPASSUNGEN:

- offene oder geschlossene Ausführung des Troges möglich
- Trogabdeckung ist adaptierbar
- jegliche Materialausführung und Oberflächenbehandlung des Troges lieferbar
- Schieber/Klappen/Ausfalltrichter zusätzlich installierbar